

Der Vorsitzende, Abg. Becker begrüßte die Anwesenden und nutzte die Gelegenheit, vor Einstieg in die Tagesordnung ein kurzes Statement zum Wirken von Herrn Dr. Tengler abzugeben, denn Herr Dr. Tengler gehe zum 01.04.2022 in den Ruhestand und es sei seine letzte Sitzung in diesem Gremium.

Herr Dr. Tengler habe in den letzten Jahren prägend an der Entwicklung der Region mitgearbeitet. Besonders zu erwähnen sei sein Engagement in der Bonn Berlin-Entwicklung gewesen. Sowohl am Bonn-Berlin-Gesetz als auch im späteren Ausgleichsvertrag habe er im Zusammenspiel mit Oberkreisdirektor, Landrat und Bundestagsabgeordneten die Interessen der Region verankert. Auch bis in die Gegenwart hinein bleibe seine Handschrift sichtbar. Der Vorsitzende sprach im Namen des Ausschusses gegenüber Herrn Dr. Tengler seinen Dank aus.

Herr Dr. Tengler bedankte sich für die Worte des Vorsitzenden. Er führte aus, dass er vor 30 Jahren als „ein Mann Show“ in der Wirtschaftsförderung begonnen habe und bis zum Rentenalter geblieben sei. Dies sei dem vielfältigen Themen- und Aufgabenspektrum zu verdanken. Mittlerweile habe er ein Team an Mitwirkenden aufbauen können. Er habe seine berufliche Arbeit stets als ein Privileg gesehen, an der Entwicklung der Region aktiv mitarbeiten zu können.

Abschließend dankte er dem Vorsitzenden und dem Ausschuss für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den ganzen Jahren.

Der Vorsitzende verwies auf die Einladung vom 27.01.2022 und stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt sei.

Abg. Becker stellte den Antrag, die TOP's 5 und 6 zusammen zu beraten, da sie sich inhaltlich ergänzen.

Der Vorsitzende stimmte dem zu, betonte jedoch, dass für jede Vorlage eine eigene Beschlussfassung zu treffen sei. Der Ausschuss folgte dieser Vorgabe.